

# Hallisches patriotisches W o c h e n b l a t t

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntniſſe und  
wohlthätiger Zwecke.

---

27. Stück. I. Beilage.

Dienstag, den 10. Juli 1855.

---

## Inhalt.

Wohlthätigkeit. — Bürger = Rettungs = Institut. — 67  
Bekanntmachungen.

---

### Chronik der Stadt Halle.

---

#### Wohlthätigkeit.

Ein Thaler im Klingelbeutel vorgefunden ist der  
Bestimmung gemäß einer sehr lange leidenden Kranken  
zugewendet, wofür dieselbe herzlich dankt.

Bracker.

---

#### Bürger = Rettungs = Institut.

Die diesjährige Generalversammlung des Bürger =  
Rettungs = Vereins wird

Sonnabend den 14. Juli c. Nachmitt. 5 Uhr  
im Locale des Neumarkt = Schießgrabens abgehalten, und  
laden wir hierdurch sowohl die Mitglieder so wie alle  
Freunde des Instituts ergebenst ein.

Halle, den 10. Juli 1855.

Der Vorstand des Bürger = Rettungs = Instituts.

Güdecke. Wolff.



**Oeffentliche Bekanntmachung.**

Als unredlich erworben ist  
ein Handbeil mit braunem Holzstiel  
in Beschlag genommen und im Bureau der Polizei-  
Commissarien asservirt. Der Eigenthümer wird um bal-  
dige Meldung ersucht.

Halle, den 2. Juli 1855.

Der Königl. Polizei-Director  
v. Boffe.

Das Grundstück, 2ter. Saalberg Nr. 22, bestehend  
aus Wohnhaus, 3 Ställen, Schuppen, Hofraum, Gar-  
ten und Torfplätzchen, 80 Thlr. Miethe tragend, werde  
ich im Auftrag der Besitzerin am

**1. August Vormittags 10 Uhr**  
in meinem Geschäftszimmer öffentlich meistbietend ver-  
steigern.

Die Verkaufsbedingungen sind vorher bei mir zu  
erfragen.  
Der Justizrath **Schede.**

**Große Auktion von Mahagoni-Blöcken.**

Montag den 16. Juli d. J., und wenn nöthig fol-  
gende Tage Vormitt. von 9—12 und Nachmittag von  
3—6 Uhr, sollen am städtischen Lagerhofe hier für  
Rechnung eines auswärtigen Hauses circa 6000 □ F.  
geblümtes, gestreiftes und schlichtes S. Domingo-Ma-  
hagoni-Holz, in größeren und kleineren Blöcken, gegen  
sofortige baare Zahlung durch mich versteigert werden.

Das Holz kann von heute ab jederzeit bei Herrn  
Johann Karl Seebe hier in Augenschein genommen  
werden. Leipzig, am 6. Juli 1855.

Dr. **Heinrich Weisner**, Notar.

Mittwoch den 11. Juli d. J. Nachmittags 3 Uhr  
sollen im Garten des Siechenhauses, Oberglauchha Nr.  
22, mehrere Birnen- und Nußbaumschäfte und mehrere  
Haufen Buschholz öffentlich versteigert werden.

Ein Logis von 2 Stuben, 1 Kammer, Küche und  
Keller ist zum 1. October an kinderlose Leute Rannische  
Str. Nr. 23 zu vermieten.

**A u c t i o n.**

**Dienstag den 10. Juli** c. von Nachmittags  
**2 Uhr ab**, sollen in meinem **Auctionslocale**  
 „**Englischer Hof**“ Leipziger Straße **Porzellan-**  
**und Glas-Waaren, Kaffebretter, Löffel,**  
**Messer, Leuchter, eine Parthie lange Schwe-**  
**felhölzer** zc. zc. gegen sofortige Zahlung versteigert  
 werden.  
**Carl Vögoldt.**

**A u c t i o n.**

**Sonnabend den 14. Juli** Vormitt. von  
**9 Uhr ab** sollen in meinem **Auctions-Locale**  
 „**Englischer Hof**“ Leipziger Straße hieselbst eine  
 Parthie **Mahagoni-** und andere gute **Meubles,**  
 bestehend aus: **Schreibtischen, Schreibsekre-**  
**tair's, Sopha's, Tischen, Spiegel, Bett-**  
**stellen** zc. zc. gegen sofortige Zahlung öffentlich ver-  
 steigert werden.  
**Carl Vögoldt.**

**Mittwoch den 11. d. M.** Nachmitt. 2 Uhr auf hie-  
 sigem **Fleischmarkte** **Versteigerung** einer großen  
 Parthie sehr gutes fast neues **Nutzholz, Bruch-**  
**und Mauersteine, Hohlkarre, Brennholz** u. dgl. m.

**Brandt, Auct.-Comm. u. ger. Taxator.**

**Porzellan - Auction.**

**Heute Nachmitt. 2 Uhr und folg. Tage**  
**Fortsetzung** der großen **Auction** von neu an-  
 gekommenem **ächten Berliner Porzellan-**  
**Geschirr** in großen und kleinen Parthien.

**Brandt,**

**Auct.-Comm. u. ger. Taxator.**

**A u c t i o n.**

**Donnerstag den 12. d. M. Vormitt. 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr,**  
 gr. Ulrichsstr. Nr. 18 **Versteigerung mehrerer Nach-**  
**lasse,** als: 1 prachtvolle breite **Mahagoni-Bettstelle** mit  
**Stahlfedermatratze, 1 Kinderbillard, mehrere Meubles,**  
**Gefäße, Betten, Wäsche, männliche und weibliche Klei-**  
**dungsstücke, 1 Parthie Blechtöpfe** u. dgl. m.

**Brandt,**

**Auct.-Comm. u. ger. Taxator.**

**Großer Uhren-Verkauf**

zu auffallend billigen Preisen

im Schwarzwälder Uhrenlager, Leipzigerstr. Nr. 85, als:  
 kl. Comtoiruhren in Bronze u. Porzellan von 1 *Rth.* an,  
 gr. Hausuhren, 24 Stunden und 8 Tage  
 gehend, von  $1\frac{2}{3}$  = "  
 Rahmenuhren desgleichen von 3 = "  
 im Duzend bedeutend billiger.

Altes gutes Bauholz, starke Träger, Balken, Säulen, Thüren, Fenster, 30 Schock gute Staken, Mauer- und Bruchsteine u. dgl. wird täglich billig verkauft bei  
**Hillig, Moritzthor Nr. 3.**

Auch sind 3 Stuben daselbst zu vermietben.

**Meinen geehrten Kunden diene zur Nachricht**, daß so etwas **extra außerordentlich Schönes** von neuen holländischen Fett-Matjes-Heringen angekommen ist, wie seit Jahren nicht dagewesen, billigt empfiehlt dieselben

die Heringshandlung von **Bolke.**

Ausgezeichnete Zungenwurst, à Pfd. 10 Sgr., empfiehlt  
 Wittve Hensel geb. Bolke.

Sehr schön geräucherte Heringe, à Stück 1 Sgr., so wie ausgezeichnete neue Matjes-Heringe zu billigen Preisen empfiehlt  
 Wittve Hensel geb. Bolke,  
 Schmeerstraße Nr. 23.

**Pfälzer Cigarren-Abfall, à 2 $\frac{1}{2}$  Sgr. Ernst Becker.****Frischer Kalk**

so wie Mauer- und Dachsteine.

Dienstag den 10. Juli in der Ziegelei Stadt Cöln.

Mittwoch den 11. Juli in der Ziegelei am Hamstertthore.

**Stengel.**

Diese Woche Dienstag und Mittwoch Broihan in der Brauerei bei  
**Hermann Rauchfuß,**  
 große Brauhausgasse.

Ein Haus mit 4 Stuben nebst Zubehör ist zu verkaufen und mit 250 Thlr. Anzahlung zu übernehmen. Näheres bei **Schönemann, Schützengasse Nr. 13.**

## Local-Veränderung.

Die Verlegung meiner Wohnung aus Nr. 2 in Nr. 12 der Barfüßerstraße zeige ich einem geehrten in- und auswärtigen Publikum hiermit ergebenst an.

**Otto Kochhaus**, Schneidermeister,  
Barfüßerstraße Nr. 12.

Es sind hier mehrere getragene Westen, Hosen und Röcke, sowie 1 goldene Uhr und 2 Ringe zu verkaufen Sommergasse Nr. 9, oben am Ende.

Ein vierrädriger Handwagen steht zu verkaufen  
Brunoswarte Nr. 9.

Die Besitzerin des Hauses „Rannische Str. Nr. 5“ ist willens, dasselbe aus freier Hand zu verkaufen. Unterhändler werden durchaus verboten.

Eine Violine von Hopf steht Rannische Straße Nr. 5 zum Verkauf.

1000 Thlr. werden gegen sechsfache Sicherheit zu leihen gesucht Schmeerstr. Nr. 16.

Eine gesunde Amme findet sogleich Dienst Schülershof Nr. 15.

Ein Bursche von anständigen Eltern wünscht Unterkommen als Kellnerbursche, Laufbursche oder Aehnliches. Zu erfragen obere Steinstr. Nr. 52 eine Treppe.

Kutscher und Knechte finden gute Stellen durch Frau **Fleckinger** auf dem kl. Sandberge Nr. 11.

Ein ordentliches Mädchen, welches geschickt näht, plättet und wäscht, findet zum 1. Oct. einen Dienst als Hausmädchen an der Promenade Nr. 21 bei  
Professor **Erdmann**.

Ein ordentliches Mädchen wird zum sofortigen Antritt gesucht Barfüßerstr. Nr. 5, 2 Treppen.

Ein zuverlässiges, ehliches, ordentliches Mädchen, die in jeder Hausarbeit erfahren ist, findet zum 15. d. M. einen Dienst Leipziger Str. Nr. 5, 1 Treppe hoch.

Zwei freundliche Logis, jedes von Stube, 2 Kammern und allem Zubehör, Mitgebrauch des Waschhauses, sind zum 1. Oct. zu vermieten Rathhausgasse 17.

Mehrere Wohnungen und eine Holzarbeiterwerkstatt nebst Wohnung sind gr. Steinstr. Nr. 15 beim Rentier **Lehmann** zu vermieten.

Zwei Logis zu 18 und 20 Thlr. sind an kinderlose Leute zu vermieten und 1. Oct. zu beziehen Schülershof Nr. 16, 1 Treppe hoch.

Stroh Hof, Gerbergasse Nr. 3, ist eine Unterstube für 16 Thlr. zu vermieten.

Zwei Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, eine Treppe hoch, sind zum 1. Oct. a. c. zu beziehen an der Moritzkirche Nr. 1.

Eine Stube, 2 Kammern, Küche und 1 Stube, 1 Kammer und Küche sind zum 1. Oct. zu beziehen Strohhof, Kellnergasse Nr. 3.

Eine freundliche Hofwohnung (nach dem Garten) von Stube, Kammer und Küche ist zum 1. Oct. an einen ruhigen Miether ohne Kinder zu vermieten alter Markt, Ecke der Rannischen Straße 24.

Eine Stube, Kammer nebst Zubehör ist zum 1. Oct. Schmeerstr. Nr. 17 zu vermieten.

Die Mittel = Etage meines Hauses am Markte ist an eine ruhige Familie zu vermieten und am 1. Oct. zu beziehen. H. Thiele.

Im Hinterhause, alter Markt Nr. 36, ist eine Stube und Kammer nebst Zubehör zum 1. October zu vermieten.

Große Steinstr. Nr. 73 ist eine Oberstube und Kammer nebst Zubehör an kinderlose Leute zu vermieten.

Ein Familien = Logis zu 55 Thlr. ist zu vermieten Schülershof Nr. 6.

Ein Laden nebst Wohnung, wo Victualienhandel betrieben wird, ist zu vermieten und 1. Oct. zu beziehen Strohhofspitze Nr. 18.

Eine Parterre-Wohnung von 2 Stuben, 2 Kammern mit Zubehör ist an ruhige Miether zu vermietthen und zum 1. October zu beziehen lange Gasse Nr. 1, zu erfragen rechts im Garten.

Zwei freundliche Dachstuben mit allem Zubehör sind zu vermietthen und zum 1. October zu beziehen, auch kann es getrennt werden und für einen billigen Miethspreis an ruhige Leute abzulassen Brunoſwarte Nr. 13.

Stuben und Kammern nebst Zubehör sind zu vermietthen Freudenplan Nr. 3.

Eine kleine Stube und Kammer ist zu Michaelis an eine einzelne Person oder kinderlose Familie kleiner Berlin Nr. 1 für 14 Thlr. zu vermietthen.

Eine freundliche Parterre-Stube mit Kammer und Küche vorn heraus ist zu vermietthen Paradiesgäßchen Nr. 1.

Eine Stube mit Vorderhaus ist zu vermietthen und zum 1. October zu beziehen Hospitalplatz Nr. 2.

Stuben und Kammern zu vermietthen Steinweg 19.

Stube, Kammer, Küche und Zubehör ist im Preise von 24 Thlr. zu vermietthen kl. Brauhausgasse Nr. 13.

Ein Parterre-Logis auf dem Hofe, Stube, Kochstube, 2 große Kammern, zum 1. October an ruhige Leute zu vermietthen Schmeerstraße Nr. 26.

An der Glauch. Kirche Nr. 4 ist eine Stube, Kammer und Küche und eine tapezirte Stube für eine einzelne Person zu vermietthen und zum 1. Oct. zu beziehen.

Eine Stube mit Kammer, ganz neu gebaut, sowie 2 Stuben für ledige Herren, auch eine Stube mit Kammer und Küche sind zu vermietthen und auch noch sofort zu beziehen bei

**Wüschel,**

Gasthof zum Siebenbürgen.

Eine Stube nebst Kammer, mit und ohne Küche, für ein Paar ruhige Leute oder auch für eine einzelne Dame oder Herrn ganz passend, steht sofort oder zu Michaelis zu einem billigen Preise zu vermietthen Bauhof Nr. 3 bei

**Wolff & Schacht.**

Ein Logis von 3 Stuben, 4 Kammern u. s. w. ist zum 1. Oct. zu vermietthen, kann aber auch schon früher bezogen werden. Das Nähere in der Künsterischen Mühle.

Ein Logis von Stube, 2 Kammern, Küche, Keller, Feuerungsgelaß, Mitgebrauch des Waschhauses und Trockenbodens ist zu vermietthen und zum 1. Oct. zu beziehen Franckensstraße Nr. 2.

Eine kleine Stube für 1 oder 2 Leute ist zum 1. Oct. zu vermietthen Märkerstraße Nr. 18.

Eine Stube und Kammer ist zu vermietthen in der Schmeerstraße Nr. 15.

Eine Wohnung von 2 Stuben nebst Kammern und Zubehör in der Leipziger Vorstadt oder deren Nähe wird zu Michaelis für ruhige Miether gesucht. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Franckensstraße Nr. 4 ist ein Logis von 2 Stuben, 2 Kammern mit Zubehör zu vermietthen und sogleich oder zum 1. Oct. zu beziehen.

Strohhofspitze Nr. 33 sind drei verschiedene Logis nebst Zubehör zu vermietthen.

Eine freundliche Stube nebst Schlafkammer ist sogleich oder zum 1. August an einen einzelnen Herrn mit oder ohne Meubles zu vermietthen. Das Nähere Leipziger Straße Nr. 12 im Eckladen.

Meine Wohnung ist jetzt **Kleinschmieden Nr. 5**, der Engalapothek gegenüber. Sprechstunde früh bis 9, Nachm. 2—3 Uhr. Dr. med. **Mexner**.

**Schlafstellen** sind bei E. R. Voigt, Breitestraße Nr. 4, offen.

#### **Nabeninsel.**

Dienstag von Nachmittag 4 Uhr an Concert bei **Natsch**.

Eine mit guten Zeugnissen versehene Köchin findet daselbst sofort eine Condition.

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)